


# Förderung von Lehr-Lern-Prozessen mit digitalen Ressourcen

*Die Angebote des Fortbildungszentrums Hochschullehre an der Universität Bayreuth*

**Angebote  
2018**





Entwickeln Sie Ideen und  
Lösungen für Ihre Lehre.

Konzept

# Förderung von Lehr-Lern-Prozessen mit digitalen Ressourcen

Das Fortbildungszentrum Hochschullehre der Universität Bayreuth hat ein Konzept zur „Förderung von Lehr-Lern-Prozessen mit digitalen Ressourcen“ erarbeitet. Das Konzept zielt darauf ab, dass digitale Ressourcen didaktisch sinnvoll in der Lehre eingesetzt werden. Um diesen Prozess zu initiieren, hat das FBZHL vier Bausteine mit vielfältigen Maßnahmen entwickelt, die diese Broschüre bündelt.

## Zielsetzung

Das Fortbildungszentrum Hochschullehre unterstützt alle Lehrenden der Universität Bayreuth dabei, digitale Lehr-Lern-Ressourcen in die eigene Lehre mit einfließen zu lassen. Dies bezieht sich einerseits auf den Einsatz von Technologien, die als Werkzeug für die Unterstützung von Lerntätigkeiten der Studierenden zum Einsatz kommen, und andererseits auf Methoden und Vorgehensweisen, die die Technologien didaktisch wertvoll und sinnstiftend in die Lehre einbinden.

## Die zentralen Bausteine des Konzepts

### Zertifikatsprogramm „Lernprozesse fördern mit digitalen Ressourcen“ - Seite 5

Lehrende können ein Zertifikatsprogramm mit einem Umfang von 60 Arbeitseinheiten (AE) durchlaufen. Sie erhalten dafür ein bundesweit einzigartiges Zertifikat.

### Bayreuther Universitätspreis für digital unterstützte Lehre - Seite 7

Die Hochschulleitung zeichnet Lehrende mit besonderem Engagement für Lehr-Lern-Prozesse mit digitalen Ressourcen aus.

### E-TutorInnen zur Unterstützung des Einsatzes digitaler Ressourcen in der Lehre - Seite 9

Das FBZHL bildet studentische Hilfskräfte darin aus, Lehrende bei dem Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre zu unterstützen. Zehn E-TutorInnen-Stellen werden durch Studienzuschüsse finanziert.

### Weiterbildungs- und Serviceangebote - Seite 11

- Seminare
- Individuelle Unterstützung
- Informationen und Lernmaterialien online
- Input- und Ideenwerkstatt

Informationen zu allen folgenden Bausteinen finden Sie unter <http://fbzhl.uni-bayreuth.de>



Zertifikat:  
neue  
Zutaten für  
die Lehre

Zertifikatsprogramm

# Lehr-Lern-Prozesse fördern mit digitalen Ressourcen

**Das neue Zertifikatsprogramm „Lehr-Lern-Prozesse fördern durch den Einsatz digitaler Ressourcen“ der Universität Bayreuth ist ein Ausbildungsprogramm, das mit seiner Zielsetzung und Gestaltung bundesweit einzigartig ist.**

Die Teilnehmenden besuchen Seminare und bearbeiten selbstgesteuerte Lerneinheiten. Der zeitliche Umfang umfasst mindestens 60 Arbeitseinheiten.

An dem Zertifikatsprogramm können alle Lehrenden der Universität Bayreuth teilnehmen. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein entsprechendes Zertifikat, von dem Teile für die bestehenden hochschuldidaktischen Zertifikate der Universität Bayreuth anrechenbar sind.

## Ihr Nutzen vom zusätzlichen Zertifikat

Mit dem Zertifikatsprogramm möchten wir die Teilnehmenden darin fördern und unterstützen, ihre Lehre didaktisch begründet mit digitalen Ressourcen zu gestalten. Dies bezieht sich einerseits auf den Einsatz von Technologien, die als Werkzeug für die Unterstützung von Lerntätigkeiten der Studierenden zum Einsatz kommen, und andererseits auf Methoden und Vorgehensweisen, die die Technologien didaktisch wertvoll und sinnstiftend in die Lehre einbinden. Das Zertifikat selber beinhaltet neben theoretischen Inhalten einen Schwerpunkt auf die praktische Umsetzung

in die eigene Lehre und stellt einen formalen Nachweis Ihrer Qualifikation über den Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre dar.

## Ziele und Lernergebnisse

Nach Abschluss des Curriculums haben die Lehrenden ein individuelles Lehrprojekt mit digitalen Ressourcen didaktisch sinnvoll konzipiert, durchgeführt und evaluiert, sowie Ihre Kompetenzen im Umgang mit digitalen Lehr-Lern-Formaten, Methoden und Technologien erweitert.

## Curriculare Elemente

- I. Eigener Kenntnisstand, persönliche Ziele und Planung der Durchführung des Zertifikatsprogramms
- II. Präsenzveranstaltungen
- III. Lehrprojekt
- IV. Moderierte Austauschtreffen (optional)
- V. Selbststudium (optional)
- VI. Abschlussreflexion und Evaluation

## Zertifikat

Sie erhalten nach Abschluss des Programms das „Zertifikat Lehr-Lern-Prozesse fördern mit digitalen Ressourcen der Universität Bayreuth“.



Ausschreibung

# Bayreuther Universitätspreis für digital unterstützte Lehre

**Mit dem neuen „Bayreuther Universitätspreis für digital unterstützte Lehre“ möchte die Hochschulleitung Lehrende mit besonderem Engagement für Lehr-Lern-Prozesse mit digitalen Ressourcen auszeichnen.**

Für die Auswahl einer Preisträgerin bzw. eines Preisträgers suchen wir Lehr-Lern-Szenarien, in denen digitale Ressourcen zur Unterstützung studentischer Lernprozesse didaktisch begründet eingesetzt werden.

## **Dotierung und Bewerbung**

Der Universitätspreis ist mit 1000 Euro dotiert. Zudem erhalten die Preisträgerin bzw. der Preisträger die Finanzierung einer E-TutorIn für ein Jahr. Preisgeld und E-TutorIn sollen für weitere digitale Lehr-Lern-Projekte verwendet werden.

Bewerben Sie sich für 2018 mit einer kurzen Beschreibung Ihres Projekts bis zum 13. Juli, oder laden Sie andere dazu ein, sich zu bewerben. Die Auswahl der Bewerbungen erfolgt in einem sechsköpfigen Gremium. Die Ausschreibung des Preises erfolgt jährlich.

## **Jährliche Verleihung**

Der Universitätspreis wird bei dem jährlichen President's-Dinner vom Vizepräsident für Lehre und Studierende Prof. Dr. Martin Huber, Vizepräsident für Informationstechnologie und Entrepreneurship Prof. Dr. Torsten Eymann sowie dem Leiter des Fortbildungszentrums Hochschullehre PD Dr. Frank Meyer vergeben.

Gerne unterstützen wir Sie bei der Bewerbung durch Beratungsgespräche. Wenden Sie sich unkompliziert an das Team des Fortbildungszentrum Hochschullehre. Wir freuen uns über zahlreiche Einreichungen und wünschen viel Erfolg bei Ihrer Lehre!



Projekte leichter heben!

Ausbildung und Finanzierung

# E-TutorInnen zur Unterstützung des Einsatzes digitaler Ressourcen in der Lehre

Das Fortbildungszentrum Hochschullehre bietet ein Ausbildungsprogramm für E-TutorInnen an. Studentische Hilfskräfte erhalten einen Überblick über die Möglichkeiten und den Einsatz von digitalen Lernressourcen und sollen Lehrende bei ihrem Einsatz unterstützen. Sie können dabei beratend, begleitend und mitgestaltend wirken, um digitale Lehr-Lern-Prozesse für die eigene Fachdisziplin passend auszuwählen, gemeinsam mit den Lehrenden weiterzuentwickeln und zu gestalten.

## Kenntnisse der E-TutorInnen

Die Studierenden erwerben in einer Ausbildung Kenntnisse zum Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre. Sie haben einen Überblick über Lehr-Lern-Formate sowie Einsatzmöglichkeiten verschiedener Methoden im Zusammenspiel mit digitalen Medien und Technologien. Sie kennen die jeweiligen Vor- und Nachteile und können die wichtigsten Technologien und Medien verwenden. Sie sind in der Lage, gemeinsam mit den Lehrenden passende Medien, Technologien, Methoden und Formate für die jeweilige Lehrveranstaltung auszuwählen. Bei der Vorbereitung und Durchführung der Lehrveranstaltungen unterstützen die E-TutorInnen die Lehrenden. Im Umgang mit urheberrechtlichen Fragestellungen sind sie sensibilisiert.

## Die Kenntnisse in Stichworten

- Beratung bei der Auswahl und Gestaltung von digitalen Lehr-Lern-Prozessen
- Mitgestaltung von Lehrveranstaltungen mit digitalen Elementen
- Gestaltung von Lehrvideos, Quizze, E-Learning
- Beratung bei urheberrechtlichen Fragestellungen

## Finanzierung durch Studienzuschüsse

Nach einer Anschubfinanzierung durch die Hochschulleitung finanzieren nun Studienzuschüsse die Personalkosten von zehn studentischen E-TutorInnen für bis zu einem Jahr. Alle Lehrenden sind eingeladen, sich mit einer Projektidee zu bewerben und Studierende des eigenen Fachbereichs ausbilden zu lassen. Die Ausschreibungsmodalitäten entnehmen Sie unserer Webseite.

## Ausbildung am FBZHL

Die Ausbildung umfasst zwei Tage als Blockveranstaltung mit zwei Nachfolgetreffen. Insgesamt erhalten die Studierenden eine Teilnahmebescheinigung in Höhe von 24 Arbeitseinheiten (AE). Die Gruppengröße beträgt 10 Personen. Die Ausbildung wird von Frau Dr. Lisa David und Paul Dölle am FBZHL in Zusammenarbeit mit dem IT-Servicezentrum durchgeführt.

# Weiterbildungs- und Serviceangebote



Im Themenbereich digitale Ressourcen in der Lehre gibt es vielfältige weitere Angebote, die wir Ihnen hier vorstellen möchten.

## Weiterbildung

- Seminare (Beispiele: Lehrvideos, Panopto, Clicker, Inverted Classroom, Blogs, Wikis, PowerPoint etc.). Seminarbuchungen über [www.profilehreplus.de](http://www.profilehreplus.de)

## Individuelle Unterstützung

- Individuelle Beratung, Coaching und Hospitation
- Unterstützung zur Nutzung von Multimedia-Technik des IT-Servicezentrums ([www.its.uni-bayreuth.de](http://www.its.uni-bayreuth.de))
- Unterstützung zur Nutzung des e-learning-Systems des IT-Servicezentrums ([elearning.uni-bayreuth.de](http://elearning.uni-bayreuth.de))

## Informationen und Lernmaterialien online

Wir haben einen Kurs eingerichtet, der weiterführende Informationen zum Einsatz digitaler Ressourcen bietet. Besuchen Sie <http://fbzhl-blended.uni-bayreuth.de> und wählen Sie im Bereich „Semesterunabhängig“ den Kurs „Digitale Ressourcen für Lehr-Lern-Prozesse“ aus. Außerdem haben Sie Zugriff auf vielfältige Materialien zu weiteren Themen der Lehre.

Neben den dargestellten Angeboten bieten wir Veranstaltungen zum Austausch über praktische Anwendungen an der Universität Bayreuth an.

## Input- und Ideenwerkstatt

Die Input- und Ideenwerkstatt ist eine Gemeinschaftsveranstaltung des FBZHL und des IT-Servicezentrum. Im Rahmen dieser Veranstaltungsreihe werden digitale Lehr-Lern-Projekte informell besprochen, sodass interessierte Lehrende sich unverbindlich informieren können. Das Ziel besteht darin, Impulse zu liefern, bei der Umsetzung von Ideen zu begleiten und den Austausch von Erfahrungen zu ermöglichen.



# Unser Verständnis vom Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre

**Der Einsatz digitaler Ressourcen soll der Unterstützung von Lernprozessen der Studierenden im Kontext von Lehrveranstaltungen dienen. Damit steht eine didaktisch begründete Nutzung von Lehr-Lern-Ressourcen, die digitale Technologien mit einer sinnvollen didaktisch-methodischen Einbettung in die Lehre verknüpft, im Vordergrund.**

## Ziele und Funktionen

Der Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre fördert die Anpassung von Lehr-Lern-Formaten an gesellschaftlich-soziale Entwicklungen und an die Lebenswelt von Studierenden sowie die Erleichterung und Effizienzerhöhung bei der Lehr-Lern-Planung. Der Einsatz von digitalen Lehr-Lern-Ressourcen ermöglicht es zudem, der Diversität von Studierenden und deren vielfältigen Lernvoraussetzungen besser gerecht zu werden. Denn digitale Lehr-Lern-Ressourcen können den Zugang zu Lern- und Arbeitsmaterialien für eine heterogene Studierendenschaft erhöhen, da sich dadurch „der Unterschied zwischen physikalischer und digitaler Distanz verringert; insbesondere wenn es um den Zugang zu Expertenwissen geht. Sprich: Man muss nicht immer an einem bestimmten Ort sein, um den Zugang zu Expertenwissen zu bekommen“ (Orr 2016, S. 32).

## Voraussetzungen

Letztlich geht es um den Studienerfolg der Lernenden, zu dem der Einsatz digitaler Ressourcen in der Lehre beitragen kann. Hierfür sind einerseits der Ausbau und die Nutzung digitalisierter Lehr-Lern-Angebote erforderlich. Die für eine lernergebnisreiche, lernzielorientierte Lehre benötigten Materialien „[...] sollen so digitalisiert werden, dass sie einen inhaltlichen Mehrwert im Vergleich zu klassischen Materialien bieten“ (Handke 2015, S. 56). Andererseits ist es notwendig, die Lehrenden bei der Erweiterung ihres didaktischen Handlungsrepertoires zu unterstützen. Dies erfolgt durch die Zurverfügungstellung der multimedialen Ressourcen im IT-Servicezentrum und die didaktische Aus- und Weiterbildung der Lehrenden durch das Fortbildungszentrum Hochschullehre.

## Literatur:

Handke, Jürgen (2015): *Handbuch Hochschullehre Digital. Leitfaden für eine moderne und mediengerechte Lehre*. Marburg: Tectum Verlag.  
Orr, Dominic (2016): *Digitalisierung und Lernen*. In: *Synergie. Fachmagazin für Digitalisierung in der Lehre*. Ausgabe 2. Online im Internet: <https://www.synergie.uni-hamburg.de/de/media/ausgabe02/synergie02-beitrag06-orr.pdf>



© Stephanie Weh / Universität Bayreuth

# Beteiligte Institutionen und Personen

Die Angebote zur Nutzung digitaler Ressourcen in der Lehre sind in enger Zusammenarbeit mit vielen Personen und Institutionen entstanden. Für die konstruktive Zusammenarbeit möchten wir uns herzlich bedanken!

- Fortbildungszentrum Hochschullehre (FBZHL)
- IT-Servicezentrum: Multimedia-Technik und e-Learning-System
- Arbeitskreis IT in der Lehre: Präsidialkommission für Informations- und Kommunikationstechnologie (Prof. Dr. Torsten Eymann)
- Vizepräsident für Lehre und Studierende (Prof. Dr. Martin Huber)
- Beauftragte des Präsidenten für Hochschullehre (Prof. Dr. Gabriela Paule)
- Präsidialkommission für Lehre und Studium
- Studierendenparlament, Sprecherrat für Wissenschaft, Studium und Lehre
- Stabsabteilung Chancengleichheit

## Finanzielle Unterstützung

Zur Umsetzung der Angebote erhalten wir Studienzuschüsse.

Dieses Projekt wird teilweise aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL16028C gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt der Veröffentlichung liegt beim Autor.





## Kontakt

### Kontakt

Fortbildungszentrum Hochschullehre  
E-Mail: [fbzhl@uni-bayreuth.de](mailto:fbzhl@uni-bayreuth.de)  
Telefon: +49 (0)921 55-4637  
<http://fbzhl.uni-bayreuth.de>

### Team

PD Dr. Frank Meyer -4637  
Dr. Lisa David -4649  
Paul Dölle -4650  
Corinna Hertel -4650

### Anfahrt

Außenstelle der Universität Bayreuth  
Nürnberger Straße 38  
Bürocenter Bayreuth Süd (Zapf Haus 4)  
Raum 4.2.10-13



Bildnachweis vorne: Petair / Adobe Stock